

Pressemitteilung

Lions Club Porta Westfalica



Auszug aus dem Weserspucker vom 09.05.2020 :



Hilfe mit Abstand: Eine ganze Transporterladung gespendeter Lebensmittel konnte der Lions Club an die Mindener Tafel übergeben.

Wenn Helfer Hilfe benötigen

Lions Club Porta Westfalica unterstützt die Mindener Tafel

MINDEN. Die Mindener Tafel versorgt normalerweise zweimal wöchentlich circa 1.000 bedürftige Menschen mit Lebensmitteln. Wegen der Coronakrise musste das ehrenamtliche Engagement zunächst ruhen. Dies war zum Schutz der Kunden und der mehr als 140 ehrenamtlichen Helfer erforderlich – zumal viele Ehrenamtliche aufgrund ihres Alters ebenfalls zur potenziellen Risikogruppe gehören. Lediglich ein Lieferdienst für besonders Bedürftige, die nicht mobil sind, konnte aufrecht erhalten werden.

Das große Problem: Insbesondere frische und zu küh-

lende Lebensmittel, die regelmäßig von den Ehrenamtlichen bei Supermärkten und Erzeugern abgeholt wurden, konnten nicht mehr angeboten werden, und nicht zuletzt dadurch wurden auch haltbare Lebensmittel schnell knapp.

Bereits Anfang April konnte in Minden zumindest ein Abholservice für „Tafelkunden in Not“ wieder eingerichtet werden. Die Tafel rief die Bevölkerung dazu auf, haltbare Lebensmittel zu spenden. „Die Welle der Hilfsbereitschaft hat uns überrascht“, berichtet Wolfgang Reichel, 1. Vorsitzender der Mindener Tafel. Auch die

Mitglieder des Lions Clubs Porta Westfalica haben fleißig Lebensmittel gespendet und zusätzlich noch haltbare Waren mit den Erlösen des Adventsloskalenders gekauft. Insgesamt konnte eine komplette Transporterladung an der Rampe der Mindener Tafel übergeben werden. „Als Lions Club war es uns wichtig, in dieser besonderen Notsituation spontan und tatkräftig zu helfen“, fasst Prof. Dr. Berthold Gerdes zusammen.

Zusätzlich freut sich die Tafel über eine gemeinsame Spende des Lions Clubs und der „Stiftunglife“ in Höhe von insgesamt 2.000 Euro.